



Beschlussvorlage 2015/374	Referat	Stadtwerke
	Abteilung	Stadtwerke
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Werkausschuss	03.12.2015	öffentlich

**Wasserversorgung Friedberg; Verbundleitung Friedberg - Stätzling BA 4 a
- Vergabe der Bauarbeiten -**

Beschlussvorschlag:

Die Leistungen zum Neubau der Verbundleitung Friedberg-Stätzling, Bauabschnitt 4a mit Erneuerung der Rohwasserleitung zwischen Brunnen Stätzling und der Aufbereitung Am Kirchenfeld werden an die Fa. ProBau Ingenieur- und Rohrleitungsbau, Rößlerhofweg 1, 94036 Passau gemäß des Angebotes vom 09.11.2015 vergeben.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Mit dem Neubau der Kreisstraße AIC 25 neu erfolgte der Zonenverbund für die Trinkwasserversorgung zwischen Friedberg und Stätzling. Ziel ist die Absicherung der Trinkwasserversorgung der gesamten Versorgungszone Stätzling und Derching bei Ausfall des Brunnens bzw. der Aufbereitungsanlage in Stätzling. In den Jahren 2006 bis 2009 wurde bereits in mehreren Bauabschnitten die Verbundleitung von Friedberg bis in Höhe des Brunnens Stätzling geführt. Die Gesamtmaßnahme wurde auf Basis eines Generalgutachtens zur Verbesserung und Sicherung der Trinkwasserversorgung bereits im Jahr 2005 vorgestellt und vom Werkausschuss beschlossen. Aufgrund von langwierigen Verhandlungen zur Sicherung der notwendigen Leitungsrechte auf Privatgrundstücken kann der Bauabschnitt 4a erst jetzt ausgeführt werden.

Mit der Ausführung des aktuellen Bauabschnitts ist eine zweite Einspeiseleitung mit ausreichender Kapazität zur Versorgung der Versorgungszone Stätzling (Stätzling, Wulfertshausen, Haberskirch und Derching mit Dickelsmoor) vorhanden.

Der jetzt ausgeschriebene Bauabschnitt sieht die Verlegung der Verbundleitung vom Brunnen Stätzling mit Unterquerung der Friedberger Ach im Bereich des Ablassweges bis zur Pfarrer-Bezler-Straße vor. Dort erfolgt die Einbindung in das Versorgungsnetz der Zone Stätzling. Gleichzeitig wird aufgrund des schlechten Leitungszustandes mit einem für die Fördermengen optimierten Leitungsquerschnitt (= Energieeinsparung) die Rohwasserleitung vom Brunnen Stätzling bis zur Aufbereitung erneuert. Beide Leitungen werden im Abschnitt zwischen Brunnen Stätzling bis unterhalb der Aufbereitung Stätzling Am Kirchenfeld im gemeinsamen Rohrgraben verlegt. Ebenso werden neue Kommunikationsleitungen verlegt. Insgesamt kommen rd. 1750 m Trinkwasserleitung Nennweite 200 mm sowie 2.200 m Kommunikationsleitungen mit Schutzrohren zur Ausführung.

Die Bauzeit ist ab Mitte Februar 2016 bis Juli 2016 vorgesehen.

Die betroffenen Grundstückseigentümer werden schriftlich über den Ausführungszeitraum informiert.

Das Leistungsverzeichnis wurde durch das Ingenieurbüro Hausmann & Rieger erstellt.



Die Leistungen wurden gemäß § 3 Abs. 3 VOB/A beschränkt ausgeschrieben. Zur Angebotsabgabe wurde ein großes Bieterfeld von 14 fachlich geeigneten und leistungsfähigen Firmen gewählt. Zur Angebotseröffnung am 10.11.2015 wurden 12 Angebote fristgerecht eingereicht.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote gemäß § 16 VOB/A sowie der Berücksichtigung von Nachlässen ergibt sich folgende Bieterreihung:

Nr.	Bieter/Ort	Angebotssumme (netto)
1	Fa. ProBau GmbH, Passau	354.261,81 €
2	Fa. Schütz GmbH, Boos	412.080,12 €
3	Fa. Heidel Rohrleitungsbau, Glött	418.106,52 €
4	Fa. Kollmer, Kirchenthumbach	442.378,53 €
5	Fa. Heisserer, Kissing	478.728,84 €
6	Fa. Wadle, Essenbach/Altheim	491.722,81 €
7	Fa. Strommer, Schongau	502.637,25 €
8	Fa. Seel Bau, Berg im Gau	523.071,70 €
9	Fa. Guggenberger GmbH, Mintraching	528.346,64 €
10	Fa. Wurm GmbH, Dachau	532.541,43 €
11	Fa. HRS GmbH, Unterhaching	543.541,43 €
12	Fa. Streicher, Deggendorf	650.223,55 €

Das Angebot der Fa. ProBau GmbH, Passau ist gemäß § 16 VOB/A das wirtschaftlichste. Das Angebot liegt unter der Kostenberechnung von rd. 496.000,-- €. Aufgrund des sehr günstigen Angebotspreises der Fa. ProBau wurde dies im Rahmen der Angebotsprüfung eingehend unter Beteiligung der VOB-Stelle überprüft. Eine Vergabe kann demnach erfolgen.

Haushaltsmittel sind unter den Konten 53300.0452000 und 53300.0453200 vorgesehen.